

2667 (Rittirsch) **1.Sh8 Kd8 2.Df6 Sg7#, 1.Sa8+ Kc8 2.Tf4 g4#.** „2x doppelte Repulsfeldblockade. Funktionswechsel S/B. Mustermatts.“ [Autor] „Txg4 und Lxg4 sowie Dxg7 und Txg7 funktionieren wegen Antircirce nicht. Gewöhnungsbedürftig.“ [KHS] „Ein entzückendes Problem. Durch die anfängliche Unwissenheit für mich natürlich mit einem ganz tollen Aha-Effekt!“ [SH] „Die Besetzung der Wiedergeburtfelder von sL+sT bzw. sD+sT ermöglicht die Matts.“ [JB]

2668 (Thoma) a) **1.e8D+! Kd6 2.De1 Kc6 3.c8L Kc7/Kb6 4.Le6 Kb8/Kb7#, b) 1.b8L! Kc8 2.e8T+ Kd7 3.Te1 Kc8 4.Le5 Kb7#.** KHS bezieht in a) die unausführbare Drohung nach 2.De1 (3.c8S!) mit in die Lösung ein, das kann man so sehen: „Weiße Allumwandlung, verteilt auf 2 Lösungen. Der weiße Umwandlungsstein (D,T) zieht nach e1. Damit ist der wKa8 im Selbstmatt durch den sKb7. Hm.“ [KHS] SH versuchte sich auch an dieser Aufgabe (sehr gut!). Seine geistreichen 'Lösungen' scheitern daran, dass Weiß in einem fiktiven 5. Zug durch die Besetzung des Repulsfeldes e8 ein Matt abwehren kann. Weiter keine Kommentare dazu.

2669 (Petković) **1.a8L h1S 2.Ld5 Sf2 3.Lg8 Sd1 4.c8D g1T 5.Dc3+ Sxc3#.** „Mixed AUW. Kindergarten problem. Matching strategy of white and black. First promotes the more distant pawn, it moves in front and then the second pawn promotes to heavy piece.“ [Autor] „Nach gemischter Allumwandlung Selbstmatt durch Doppelschach aus der schwarzen Turm-Läufer-Batterie. Gefällt.“ [KHS] „Schwarz-weiße Allumwandlung.“ [JB] „Sehr interessant und mit AUW.“ [ND] „Was hat dieser 10-Steiner den drei sparsameren Steudels P1072191, P1072218 und P1202126 voraus?“ [BK] Harmonisch wandert der schwächere Stein zur Linien Sperre, erst dann kommen die beiden schweren Geschütze aufs Brett. „Die späten Abschirmungen der zu erandelnden Schwerfiguren durch die leichten verbergen eine hübsche AUW.“ [MR]

2670 (Kekely) **1.Kh2 2.Txg4 3.Tg1 4.Th3+ Dh4 5.d4 6.d5 7.d6 8.d7 9.d8D+ Kh7 10.Dg8+ Kh6 11.Dg7+ Kh5 12.Kh1 Dxh3#.** „Miniature. Pin. Switchback. Excelsior. Systematic movement. Zugzwang. Model mate.“ [Autor] „Eine etwas ermüdende Mattsetzung.“ [JB] „Strategisch reichhaltig: Zuerst wird der störende sBg4 beseitigt. Danach wird die sDd4 nach h4 gelenkt. Der wBd2 hat nun freie Bahn für den Exzelsiormarsch mit Umwandlung in Dame. Am Schluss eine Zugzwangstellung für Schwarz. Prima.“ [KHS]

Buchbesprechung

Franz Pacht, Vorhang auf (Figuren, Gedanken, Probleme. Sächsisch-pfälzisches Problemschachtheater). Daran, dass dem Autor die originellen Ideen weder auf dem Schachbrett noch bei der Herausgabe von Büchern ausgehen, haben wir uns längst gewöhnt. In seinem neuen Werk (Hardcover, 18x24 cm, 225 Seiten, 200 Diagramme, vorwiegend Hilfsmatts und Märchenschach) präsentiert er uns Gemeinschaftsaufgaben mit seinen sächsischen Problemschachfreunden aus einem Fundus von über 550 sächsisch-pfälzischen Koproduktionen. Auf jeder Seite 1 großes Diagramm mit ausführlichen Lösungsbesprechungen und weiteren interessanten Bemerkungen, z. B. zur Entstehungsgeschichte. Das ist Qualität pur! Über jeder Aufgabe befindet sich übrigens ein mehr oder minder passendes, tief sinniges Zitat von bekannten Größen der Geschichte, von Amos Bronson Alcott bis Stefan Zweig. Problemschachlexikon und Register runden die Sache ab. Interessiert? **Bestellungen:** Franz Pacht, E-Mail: fpa.levinho@web.de, Preis 20,00 € +Versand 2,55 €/7,00 € Inland/Ausland.

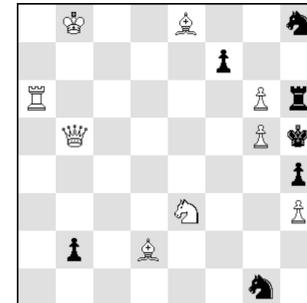
Herausgeber:	Gunter Jordan, Grillparzerweg 14, D-07749 Jena
Erscheinungsweise:	4 - 12 x im Jahr mit Originalen; zusätzlich Preisberichte
Abonnement:	Anmeldung an gaudiumprobleme@gmail.com oder durch Einsendung von mindestens 1 Original an Gaudium
Versand + Belege:	per E-Mail als pdf-Dokument
Originale an:	nur per E-Mail (only via e-mail) gaudiumprobleme@gmail.com
Homepage:	https://www.kunstschach.ch/gaudium.html
Lösungen:	und Kommentare bis zum 15.09.2024
Unkostenbeitrag:	keiner
Informalturniere:	2023 + 2024: #2, #3, #n / h# / s# / fairy
Preisrichter:	F. Reinhold (ortho); A. Garofalo (h#); G. Jordan (s#); H. Gruber (fairy)

Urdrucke

Wir begrüßen mit Hiroaki Maeshima aus Kawasaki (Japan) einen neuen Autor in Gaudium, der uns ein Selbstmatt präsentiert (Nr. 2692). Herzlich willkommen!

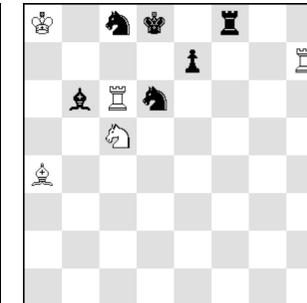
Definitionen: **Grashüpfer:** Hüpf auf Damenlinien über einen beliebigen Stein (Sprungbock) und landet auf dem unmittelbar dahinter liegenden Feld. **Masand:** Jeder Stein, der ziehend Schach bietet, hat für diesen Zug magische Kraft: Alle von ihm beobachteten Steine (Könige exklusiv) wechseln die Farbe. Steine, die Schach bieten, ohne selbst gezogen zu haben (z. B. Abzugsschach), bewirken keinen Masandeffekt. **Nachtreiter:** Macht beliebig viele Springerschritte hintereinander auf derselben Geraden, wobei nur der letzte Schritt schlagen darf. Der Zug eines Nb1 nach e7 ist also auf c3 und d5 verstellbar, der Zug nach h4 auf d2 und f3, der Zug nach a3 überhaupt nicht. **Neutraler König:** Ein K, der gleichzeitig zu W und zu S gehört. Jede Partei kann einen neutralen König ziehen bzw. muss reagieren, wenn dem neutralen K im Zug zuvor ein Schachgebot gegeben wurde. Einem neutralen K wird bei einem Schachgebot dessen Eroberung angedroht, obwohl mit dem fiktiven Schlag des gegnerischen "Königs-Anteils" ja auch der eigene verschwände. --- Und wieder kann es losgehen!

2684 Rainer Paslack
Bielefeld



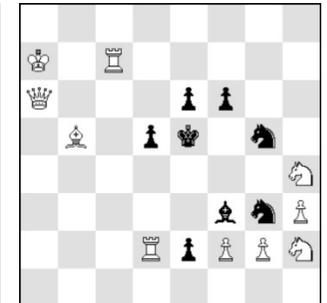
#2v (9+7)

2685 Berthold Leibe
Plauen



#3 (5+6)

2686 L. Makaronez + R. Aliovsadzade
ISR-Haifa + USA-NE



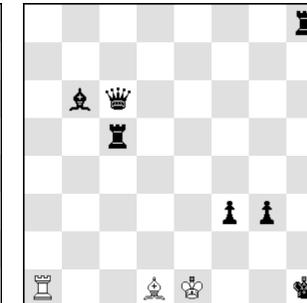
#3 (10+8)

2687 Wilfried Seehofer
Hamburg nach Josef Kricheli



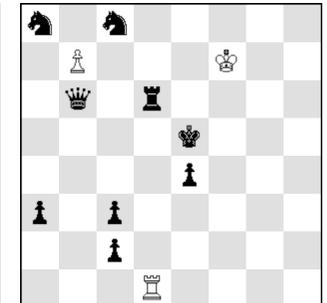
#16 (7+10)

2688 Dmitri Grintschenko
UKR-Kramatorsk



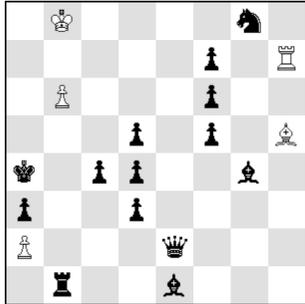
h#2 b) wTd1 (3+7)

2689 Mario Parrinello
ITA-Marcara



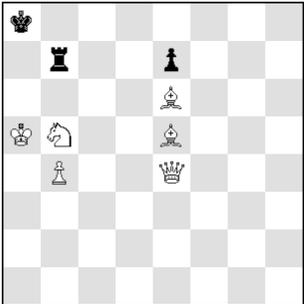
h#2 b),c) sKe5->g2,a2 (3+9)

2690 Evgeny Gavryliv
UKR-Lwiv



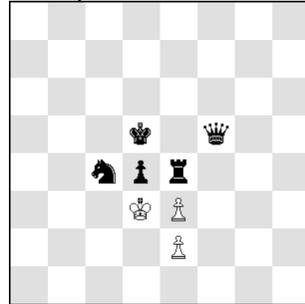
h#3 2 Lösungen (5+14)

2693 Horst Böttger
Zwönitz



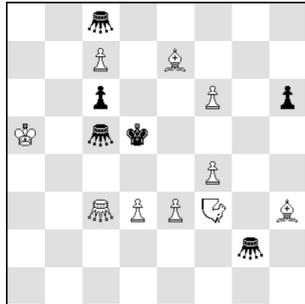
s#9 (6+3)

2691 Miroslav Bílý
CZE-Nyrsko



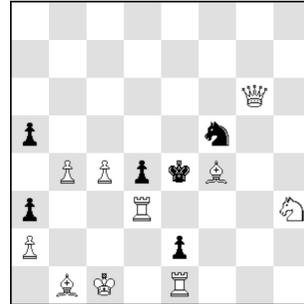
h#5 2 Lösungen (3+5)

2694 Maryan Kerhuel
FRA-Versailles



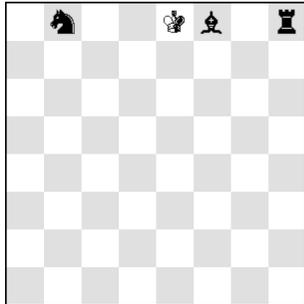
#2vvvvv (10+6)
1+3 Grashüpfer 1 Nachtreiter

2692 Hiroaki Maeshima
JPN-Kawasaki



s#5 (10+6)

2695 Sébastien Luce
FRA-Montreuil



h#4 b) sSb8-> d7 (0+3+1)
Masand

Lösungen aus Gaudium 301

2659 (Paslack) * 1. .. Txc4/f5 2.Db8/Sh5#; 1.Lc~? (2.Db8#) Lb2/Sxg4,Sd3 2.De3/Txe4#, aber 1. .. Tb4!, 1.Ld3? (2.Db8#) Sxg4,Sd3/Tb4 2.Txe4/Sh5#, aber 1. .. Lb2!, [1.Le2? (2.Db8/Dxf3#) fxe2!] 1.Ld5! droht 2.Db8#, 1. .. Tb4/Lb2/Sxg4,Sd3 2.Dxf3/De3/Txe4#. „Erfolgreiche Öffnung einer w Fesselungslinie, da dieselbe Linie auch von Schwarz als Zuglinie genutzt werden kann (gemischtfarbige Einlinienseffekte). Außerdem: fortgesetzter Angriff und Mattwechsel (keine w Bauern).“ [Autor] „Auswahl aus 7 verschiedenen wL-Zügen mit gleicher Drohung.“ [Joachim Benn] „Sehr ökonomischer fA.“ [Hauke Reddman] „The square where the wB moves is important.“ [Hironoro Oikawa] Manfred Rittirsch erkannte noch einen Paradenwechsel auf Sh5#, war jedoch wegen des „vernichtenden Satzszuges 1. .. Sxg4“ nicht gänzlich zufrieden.

2660 (Burda) * 1. .. Sc5,S3b2,Se5/S1b2,Se3/Te4 2.D(x)e5/D(x)e3/Dxe4#; 1.Td7,Td8? g2!; 1.Dxc7! droht 2.Dc4#, 1. .. Sc5,S3b2,Se5 2.D(x)c5#, 1. .. S1b2,Se3 2.Dc3#, 1. .. Te4+ 2.Le6#. „5 Mattwechsel zwischen Satz und Lösung.“ [Autor] „Wenn der Schlüsselzug eine Figur schlägt, die einen wichtigen weißen Stein bedroht, denke ich nicht vorrangig an Problemschach.“ [Eberhard Schulze] „Etwas altbacken, ein ‚Verzagoruiko‘, wenn der Kalauer gestattet ist.“ [HK] „Capture bP to achieve discovered checkmate.“ [HO] „Der Wechsel der Dame auf die linke Bretthälfte, wo wir drei Angriffspunkte haben (zwei sind noch durch Springer gedeckt), löst dieses Problem.“ [Stefan Heinrich] „Der Schlüssel erlaubt sogar ein s Schachgebot!“ [JB]

2661 (Makaronez) 1.Dxf7? f4!; 1.Sc5! droht 2.Sd7+ Sxd7 3.Dd4#, 1. .. Kf6 2.Dxf7+ Ke5 3.De6#, 1. .. f4 2.Lb2+ Kxd6 3.Se4#, 1. .. Sxd5 2.Sd3+ Ke6,Kf6 3.Dxf7#. „Klassisch schön.“ [Karl-Heinz Siehdel] „Typisches Makaronezstück.“ [Peter Sickinger] „The Sxd5 variation that blocks the wR's line is good.“ [HO] Der Zug Dxf7 ist Verführungs-, Varianten- und Mattzug.

2662 (Gavryliv) 1.cxb1S Sf2 2.Sd2 Sd3#, 1.cxd1S Sd2 2.Sf2 Sf3#. „Zweimal Unterverwandlung in Springer, in beiden Lösungen identische, gespiegelte Mattbilder.“ [SH] „Nette Kleinigkeit.“ [Bert Kölske] „Bukovina theme and Zilahi.“ [HO] „Niedlich - was der wS gedeckt hat, blockt der sS.“ [ES] „Hier macht der Begriff des ‚gemischtfarbigen Phönix‘ beinahe Sinn, denn die aus schwarzer Zugnot unvermeidlichen Schlagkomponenten des Zilahis erfolgen als Springerumwandlungen, damit die jeweils verloren gegangene Deckung durch einen Block kompensiert werden kann.“ [MR] Das schwarze Tempospiel ist tatsächlich interessant: 1.?? Sf2/Sd2 2.?? Sd3/Sf3#. „Schwarz ist in Zugzwang, schlägt einen wS, wandelt in Springer um und blockt dann das Feld, das der wS gedeckt hat. Schöne Doppelsetzung, aber sLa1/sBb2 sind natürlich eine Hypothek, da sie nur den Dual 1. .. Sf2/Sb2 verhindern.“ [Thomas Marx] „2 Echo-Mustermatts, Bukowina-Thema, Zilahi, Funktionswechsel zwischen wSb1 und wSd1. Gefällt mir gut.“ [KHS]

2663 (Kohring) 1. .. Lxd2 2.Dc1 Lh6 3.Dg5 Lg7#, 1. .. Lxc7 2.Db8 Lg3 3.De5 Lh4#. „Schlag eines schwarzen Bauern durch den weißen Läufer zwecks Linienöffnung, Hinterstellung der schwarzen Dame, Bahnung der sD durch den weißen Läufer, Block der sD.“ [Autor] „Keine Mustermatts. Azemmour7-Thema, schwarz-weißer Bristol: wL→sD, schwarze Dame blockt Fluchtfelder des schwarzen Königs, gute Materialausnutzung. Gefällt mir auch gut.“ [KHS] „Vor dem Mattsetzen legt der wL der sD die Bahn frei.“ [ES] „Bristol by wB and bQ. Simple and interesting.“ [HO] „Schöne Aufgabe mit interessanten Läufer- und Damenmanövern.“ [Niels Danstrup] „Eine robuste Aufstellung, keine Figur zu viel.“ [Claus Grupen] „In 2 harmonischen Abläufen ebnet der wL der sD den Weg zum Block.“ [JB] „Erstklassig! Hält hoffentlich einer gründlichen Vorgänger-Prüfung stand, denn gefühlt ...“ [BK] „Die Hinterstellungen, wie sie z. B. die P1418675 zeigt, leiten hier möglicherweise erstmals in beiden Phasen die aus P0548962 oder P1254106 bekannten Weißauer-Bahnungen ein.“ [MR] „Sehr schön!“ [Thomas Brieden]

2664 (Danstrup) 1. .. Ke4 2.Dd8 Ke5 3.Sf5 e4 4.Kc6 exf5 5.Kd7 f6 6.Ke8 Ke6 7.Lf8 f7#. „Alle Figuren bewegen sich, home-coming (kd!), Idealmatt, Epaulettenmatt.“ [Autor] „Der weiße Bauer macht es!“ [CG] „Schönes Mattbild am oberen Brettrand.“ [JB] „Verblüffenderweise gelingt hier keine Bauernumwandlung. ... Gefällt mir sehr gut!“ [SH] „Ganz sauberer 6-Steiner mit Idealmatt.“ [BK] „Hier kommt nur ein # am Rand infrage, a- und h-Linie scheiden aus, da kommt der wB nicht hin. Also wird es die 8. Reihe ...“ [TM] „The three black pieces (K,Q,B) move to the home square.“ [HO] „Der seltsame Weg des wK und der (nicht zuletzt dadurch) verhinderte Excelsior machen dieses Hilfsmatt zu einem gelungenen Rätselstück.“ [MR] „Idealmatt, schwarze Opfer, gute Materialausnutzung. Gefällt mir sehr gut.“ [KHS]

2665 (Degener) 1.Sb5+? Ke6 2.Le4 (3.Sd4+), aber 1. .. Kd5!, 1.Sa8+? Kd5 2.Lf5 (3.Sb6+), aber 1. .. Ke6!; 1.Le4? (2.Sxb5+ A Ke6 3.Sd4+), aber 1. .. Le6! a, 1.Lf5? (2.Sa8+ B Kd5 3.Sb6+), aber 1. .. Ld5! b; 1.Dd8! droht 2.La7 .. 3.Lc5+ Lxc5#, 1. .. Ld5 b 2.Sxb5+ A Ke6 3.Sd4+ Lxd4#, 1. .. Le6 a 2.Sa8+ B Kd5 3.Sb6+ Lxb6#. „Gute Aufgabe mit 3 verschiedenen Läufermatts.“ [ND] „3x Batterie-Selbstmatt aus der schwarzen Turm-Läufer-Batterie. Reziproker Wechsel der schwarzen Verteidigungen Kd5, Kd6 mit Dualvermeidung, reziproker schwarzer Blockwechsel von sLe6 und sLe5. Interessant. Prima.“ [KHS] „Das sind bildschöne Varianten, allerdings mit nur wenigen S#-Elementen. Oder täusche ich mich?“ [Raúl Jordan] Nein. Wenn man von den Batteriematts absieht, gibt es diese nur in den Verführungen. Die Selbstblocks 1. .. Le6,Ld5 sind (nur) dort selbstmatttypische Züge. „Differenzierte Abspiele - sehr lobenswert!“ [BK] „Die zweiflügelige Batterie trifft erst, wenn ein Lauf verstopft ist.“ [PS] „Wozu dient der sBg2?“ [CG] Nun, für die Lösung wird er nicht benötigt. Aber der Autor stellt hier das komplizierte Dombrowskis-Thema vor. Für die Gesamtheit der Probespiele, Verführungen und der Lösung ist der sBg2 notwendig.

2666 (Schreckenbach) 1.Sc4? Tc5? 2.La3+ usw., aber 1. .. bxc4+,cxb2! 1.La3+! Ka4 2.Lc1+ Kb4 3.Db1+ Ka4 4.Da1+ Kb4 5.Dxc3+ Ka4 6.Da1+ Kb4 7.La3+ Ka4 8.Lb2+ Kb4 9.Sc4! (10.Lc3+ dxc3#) Tc5! 10.La3+ Ka4 11.Lc1+ Kb4 12.Db1+ Ka4 13.Sb2+ Ka3,Kb4 14.Sd1+ Ka4 15.Sc3+ Tc3#. „Lenkung des sTd5 nach c3.“ [Autor] „Manövrieren auf engstem Raum ohne Spielraum für Schwarz.“ [JB] „Beeindruckende Pendelei zwecks Beseitigung eines sB, gefällt mir.“ [BK] „Berlin-Thema. ... Ein herrlicher, komplexer, neudeutsch-logischer Selbstmatt-Mehrzüger. Prima.“ [KHS] Finde ich auch!